

Schüler beobachten

Beitrag von „Tanja“ vom 21. August 2006 15:02

Ich habe gerade eine dritte Klasse als Klassenlehrerin übernommen. Es läuft ganz gut, allerdings merke ich, dass ich noch derbe daran arbeiten muss, die Schüler bei der Arbeit und im Hinblick auf ihr Verhalten, ihre Leisutng etc. zu beobachten. wie macht ihr das? Ich habe das Gefühl, wenn mich Eltern fragen, kann ich wneig zu den einzelnen Kindern sagen und das möchte ich eigentlich schon können. Habt ihr vielleicht Tipps udn Tricks?

Beitrag von „Minerva“ vom 21. August 2006 19:17

Darüber habe ich mir auch schon einige Gedanken gemacht für das kommende Schuljahr. Was ich mir so überlegt habe: Mir einen Schüler pro Tag vornehmen, auf den ich bewusst achte, manche gehen einfach immer unter. Natürlich soll man die Beobachtung nicht auf einen Tag begrenzen, ich denke aber es hilft, wenn man sich manche Schüler bewusst vornimmt. Auch ist es hilfreich, wenn die Schüler sich immer mal wieder umsetzen müssen. Und dann das, was mir schwer fällt: jeden Tag alles aufschreiben, was mir aufgefallen ist. Einfach zu ein paar Schülern zu einem Bereich mir Datum, dann sollte sich das eigentlich füllen und es sollte nicht zu lange dauern. Mal schauen, ob ich das so durchhalte

Beitrag von „Tanja“ vom 21. August 2006 19:31

So ähnlich hatte ich mir das auch überlegt, aber so kann in nicht zu allen Bereichen zu allen Schülern was sagen.
Oder ist das gar nicht möglich, was meint ihr?

Beitrag von „Bablin“ vom 21. August 2006 20:01

Wenn du dir eine Tabelle anfertigst mit den Dingen, die dir wichtig sind, in der du während des Unterrichts mit sagen wir mal drei verschiedenen Zeichen einträgst, was dir auffällt, kannst du am Ende des Tages genauer etwas dazu aufschreiben. Und von Zeit zu Zeit solltest du dir in Gedanken deine SchülerInnen aufzählen, die dir zuletzt einfallen, solltest du dir gern zur besonderen Beobachtung vornehmen.

Bablin

Beitrag von „alias“ vom 21. August 2006 20:17

Ich habe mir aus dem Zeugnis- (Berichts-)Programm die Floskeldatei ausgedruckt. Das sind knapp 10 Seiten mit Vorschlägen für Bemerkungen, die man zu den Schülern ins Zeugnis schreiben könnte. Diese Floskeln sind durchnummeriert.

In einer ruhigen Phase gehe ich immer wieder mal die Schüler der Klasse durch und notiere mir nur die Floskelnummern - allerdings nicht ins Notenheft, sondern auf eine jeweils neue Schülerliste. Wichtig ist, sich nicht nur die negativen Auffälligkeiten zu notieren, sondern auch bewusst nach Positivem zu schauen und immer eine neue Liste zu verwenden, um sich nicht von vorhergehenden Zahlen beeinflussen zu lassen.

Das gibt dann mehrere Blätter pro Schüler (=Momentaufnahmen der Klasse) und beim Abgleich tauchen dann bestimmte Nummern gehäuft auf... positiv oder negativ.

Damit habe ich einen guten Anhalt sowohl für Elterngespräche als auch für den Schulbericht. Der ist dann nämlich schon so gut wie geschrieben 😊

Beitrag von „venti“ vom 21. August 2006 22:58

Hallo alias,
was ist eine Floskeldatei? Hast du die dir selbst ausgedacht? Die Vorgehensweise finde ich gut.
Gruß venti 😊

Beitrag von „silja“ vom 21. August 2006 23:01

Ja, das würde mich auch interessieren. Welches Programm nutzt du dafür?

LG silja

Beitrag von „alias“ vom 21. August 2006 23:08

Bei allen Zeugnisberichtprogrammen die ich kenne, gibt es eine Textbausteindatei ("Floskeldatei"), mit deren Hilfe man die Schulberichte für eine Rohfassung "zusammenklicken" kann. Diese Textbausteindateien lassen sich - zumindest beim Programm 1plus/5plus ausdrucken.

Funktionsfähige Testversionen von 1plus/5plus findet man/frau hier:

1plus (für Klassen 1-4) und 5plus (für Klassen 5-9)

<http://www.1p5p.onlinehome.de/download.htm>

(jeweils mit kompletter - erweiterbarer - Floskeldatei 😊)

Beitrag von „silja“ vom 21. August 2006 23:39

Danke, das werde ich gleich mal ausprobieren.

Beitrag von „Tanja“ vom 22. August 2006 17:04

es gibt doch so ein Buch mit Zeugnisformulierungen, weiß jemand, wie das heißt? Das könnte doch auch hilfreich sein.

Beitrag von „puglia“ vom 22. August 2006 17:25

Meinst du das von der Medienwerkstatt Mühlacker:

Silvia Ochi: "Formulierungshilfen für Schulberichte und Zeugnisse"

Die Formulierungshilfen dort sind wirklich sehr brauchbar.
Gruß puglia